

„DIE GANZE WELT IST EINE SEHR SCHMALE BRÜCKE,
UND HAUPTSACHE IST, KEINE ANGST ZU HABEN.“

Rabbi Nahman von Bratzlav

Gedenkstunde der Universitäten

Aus Anlass des Jahrestages des
„Anschlusses Österreichs“ erinnern die
beiden Innsbrucker Universitäten an die
ab März 1938 ausgegrenzten und vertriebenen
ProfessorInnen, ÄrztInnen und StudentInnen
der Universität Innsbruck.

Das im November 2008 im Klinikgelände
errichtete Mahnmal der Künstlerin
Dvora Barzilai lädt ein, gerade an diesem Tag
wieder davor inne zu halten und
das Gedenken an das Schicksal
der ehemaligen Kolleginnen und Kollegen
wach werden zu lassen.

Die Medizinische Universität Innsbruck und
die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
laden Sie zur Denkstunde
am

11. März 2025
ein.



Programm

Beginn 11:30 Uhr

Oberkantor **Shmuel Barzilai**

Begrüßung und Ansprache:

Wolfgang Fleischhacker (Rektor Medizinische Universität Innsbruck)

Dirk Rupnow (Dekan der Philosophisch-Historischen Fakultät, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck)

Oberkantor **Shmuel Barzilai**

Ansprache:

Klaus Schröder (Vertreter des Universitätsrat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck)

Siegfried Aviel Gitterle (Präsident der Israelitischen Kultusgemeinde für Tirol und Vorarlberg)

Oberkantor **Shmuel Barzilai**

Ort: Mahnmal am Klinikgelände

(Südwestecke Haus 4 - Hautklinik, LKI/Universitätskliniken Innsbruck, Außenbereich;
bei Schlechtwetter findet die Gedenkstunde im Hörsaal Pathologie, Müllerstraße 44, statt)